

P R E S S E D I E N S T

Redaktion Hirt Agency: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich
Tel: 044-492 34 87 - Handy: 079-405 35 60 - Fax: 044-492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

Zürcher Kantonale Meisterschaften (KMM) Indoor 10m

Logistische Meisterleistung

wht.- Im UBS Sport- und Seminarzentrum „Guggach“ in Zürich sind am letzten Wochenende zum vierten Mal zentrale Zürcher Match-Meisterschaften (KMM) in den 10-m-Disziplinen Luftgewehr- Luftpistole und Armbrust durchgeführt worden. Vom Freitagabend bis Sonntagnachmittag haben rund 200 Schützinnen und Schützen (Elite und JuniorenInnen) in über 400 Starts um insgesamt 23 Medallensätze gekämpft.

Gewichtiges Arbeitspensum

Die Abwicklung des Programmes allein schon erfordert eine Meisterleistung in der Logistik und verlangt zudem grosse und exakte Disziplin der Wettkampfleitung und der Athletinnen und Athleten bei der Einhaltung des ausgeklügelten Zeitplanes. Zur Gesamtorganisation gehören neben dem Einrichten der Halle mit der Technischen Infrastruktur vor allem der Transport, das Aufstellen der Anlage (40 elektronische SIUS-Scheiben) und nach den Wettkämpfen schliesslich auch die Demontage. Für diese Arbeiten standen OK-eigene Spezialisten zur Verfügung. Die Firma SIUS stellte dafür die Scheiben mit elektronischer Trefferanzeige im Rahmen eines (grosszügigen) Sponsorings zur Verfügung. OK, Funktionäre und Helfer leisteten ein gewichtiges und respektables Arbeitspensum.

Vollelektronisch

Heinz Bolliger (Abteilungsleiter Match-Leistungssport) hat mit seinem Team an Funktionären und Helfern perfekte Arbeit geleistet. Der Zeitplan konnte bis zu den Siegerehrungen minutiös eingehalten werden. Schliesslich funktionierte auch die elektronische Online-Resultaterfassung und die Erstellung der Ranglisten hervorragend und ganz grosse Beachtung und Bewunderung gab es für die Schuss- und Resultatpräsentation auf zwei grossflächigen Leinwänden, unter der Leitung von EDV-Spezialist und ZHSV-Mitarbeiter Mark Brunner.

Restkosten 9'000 Franken

OK-Chef Heinz Bolliger war am Schluss zufrieden, auch im Zusammenhang mit der Finanz-Abrechnung. Die zweieinhalb Tage dauernden Meisterschaften kosten rund 32 000 Franken, einschliesslich Hallenmiete, Scheibenanlage und allen weiteren Entschädigungen und Spesen. Der grösste Teil ist durch zwei Hauptsponsoren abgedeckt. Die UBS stellt die Halle und die Firma SIUS die Scheibenanlage kostenlos zur Verfügung. Auf der Einnahmenseite stehen zudem die Startgelder sodass am Schluss für den Zürcher Schiesssportverband Restkosten in der Höhe von rund 9'000 Franken bleiben.

Finaltag

Die zentral durchgeführten 10-m-Meisterschaften sind vom Zeitfenster und von der Anzahl Kategorien, Wettbewerben und Programmen aus gesehen zweifellos am Limit angelangt. Zum Überlegen bleibt einzig der Programmablauf (Qualifikationen in den olympischen Disziplinen am Freitag und Samstag und alle Finals am Sonntag). Vielleicht hätte das auch eine zustimmende Auswirkung allenfalls auf Zuschauer (gezielte Werbung). Denn einmal mehr fanden die spannenden und sehenswerten Meisterschaften praktisch unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.